

# Machen Sie sich's bequem: DIE PALETTENLOUNGE!

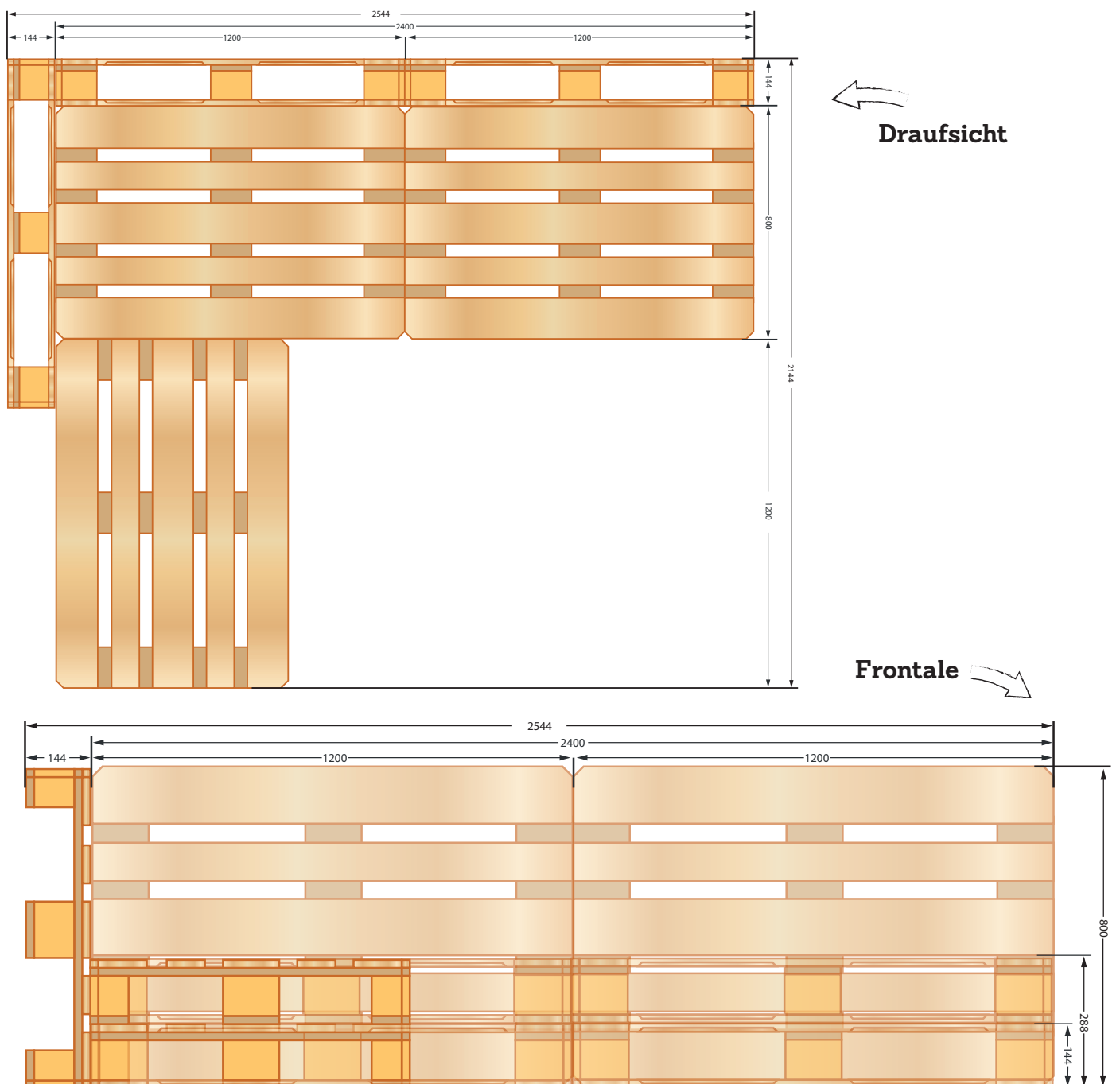
**Ausführung:** einfach  
**Anforderung:** simpel

**Breite gesamt:** 2544 mm  
**Tiefe gesamt:** 2144 mm

**Starten Sie in den Sommer mit Ihrem neuen Projekt: eine gemütliche Lounge für den Garten!**

Wer braucht schon Urlaub, wenn man es sich in „Gardenien“ so nett machen kann? Übrigens auch geeignet für „Balkonien“ oder „Terrassien“ - wenn sie groß genug sind.

Aber: Wie macht man das und was braucht man dafür? Wir haben Daniela begleiten dürfen und konnten so eine Anleitung zum Bau des Möbels erstellen. Bei diesem Projekt wurde bewusst eine Lounge mit gerade Rückenlehne gewählt. Eine schräge Lehne wird oft als bequemer empfunden, jedoch gleicht Daniela das mit Kissen hervorragend aus. Ausserdem ist dieses Modell simpel zu bauen und bietet weitere Vorteile, auf einige Vorteile und Varianten gehen wir in der Beschreibung ein. Los geht's!



## Benutztes Material:

- Akku-Schlagschrauber DTD153RTJ  
Alternativ aus der Aktion: [Akku-Bohrschrauber 18V / 3,0Ah, 2 Akkus, Ladegerät](#) | [Akku-Schlagbohrschrauber 18V DHP482RFX3](#)
- Akku-Winkelschleifer DGA511RTJ  
Alternativ aus der Aktion: [Akku-Exzentrerschleifer DBO180Z](#)
- SPAX Schrauben T-STAR Edelstahl 5x40, 5x80  
Alternativ aus der Aktion: [Terrassendielschrauben 5x40](#), [Terrassendielschrauben 5x80](#), [SPAX T-STAR Sortiment](#)
- Bitbox bzw. passender Bit
- [9 Paletten](#)



**Know-How:** Bei **Edelstahlschrauben** unbedingt auch **Edelstahl-Bits** verwenden!  
Der Abrieb von Stahl-Bits führt auf Edelstahlschrauben trotzdem zu **Rost!**

## Anleitung:



### 1. Vorbereitung

Bereiten Sie die Fläche auf der die Lounge stehen soll vor. Es sollte ein möglichst ebener Boden sein, wenn möglich gleichen Sie diesen vorher aus. Alternativ können Sie die Lounge im Anschluss mit Keilen angleichen. Beseitigen Sie alle hinderlichen Gegenstände und sorgen Sie für ausreichend Platz. Legen Sie ausserdem alle benötigten Materialien parat.

### 2. Erste Ebene

Legen Sie die erste Ebene der Paletten. Beachten Sie, dass das Möbel insgesamt sehr schwer wird! Sie sollten daher an Ort und stelle bauen.



**Tipp:** Sie möchten **flexibel bleiben**? Dann stellen Sie Ihre Lounge auf **Rädern**! Befestigen Sie dazu an jeder Ecke jeder Palette [Doppellenkrollen](#). Denken Sie daran an den Außenseiten [Doppellenkrollen mit Feststeller](#) zu verwenden um ein **wegrollen** zu verhindern!





**Empfehlung:** Wenn Sie **normale Holzschrauben** verwenden sollten Sie die Mühe auf sich nehmen und **Löcher vorbohren**, das **verhindert das Reißen des Holzes!**

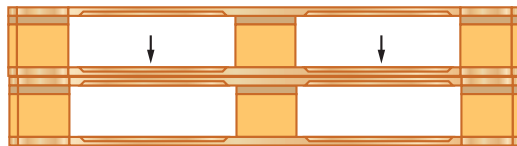
### 3. Verschrauben

Für eine höhere Sicherheit (je nach Nutzung) können Sie die Paletten miteinander verschrauben. Nehmen Sie dazu Schrauben in 5x80 und Schrauben Sie von Klotz zu Klotz. In diesem Projekt wurde bewusst darauf verzichtet um die Lounge-Elemente (Sitzfläche und Rückenlehne, 2 Stück) unter Umständen auch einzeln verwenden zu können. Des Weiteren ist durch das Gewicht auch ohne Verschraubung für eine hohe Stabilität gesorgt.



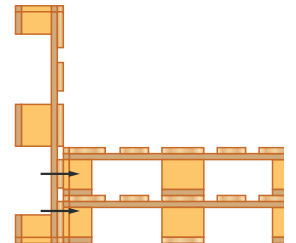
### 4. Weitere Ebene + Verschrauben

Platzieren Sie nun die zweite Ebene exakt auf die erste Ebene. Denken Sie daran, dass das Ihre Sitzfläche ergeben wird (falls Sie keine Auflagen verwenden), achten Sie daher darauf, dass Sie möglichst schöne Paletten verwenden. Verschrauben Sie die beiden Ebenen miteinander, indem Sie die Schrauben 5x40 von oben nach unten in die beiden aufeinander treffenden Bretter der Paletten setzen:

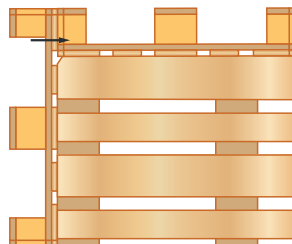


### 5. Rückenteil montieren

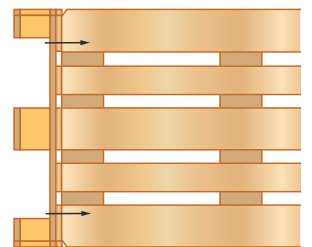
Nun kommt die Lehne dran! Dazu stellen Sie zwei Paletten mit der Deckbretter Seite nach vorne auf und schrauben wie folgt:



Die andere Lehne platzieren Sie wie folgt (Draufsicht, Vogelperspektive):



Schrauben Sie hier oben und unten je eine Schraube hinein (Seitenansicht linke Rückenlehne, Frontansicht auf die beiden anderen)





## 6. Schleifen

Bei diesem Schritt geht es darum mögliche Verletzungsquellen zu beseitigen und um eine schöne und einheitliche Optik zu erhalten. Wir haben mit einem Winkelschleifer und passender Scheibe gearbeitet, man kann aber auch einen Exzentrerschleifer verwenden. Bearbeiten Sie die Oberfläche sowie auch die Kanten, achten Sie besonders auf hervorstehende Splitter. Die unteren Kanten sowie die Feinheiten können Sie bei Bedarf mit einem Schleifpapier bearbeiten.



**Vorher**



**Nachher**



**Empfehlung:** Arbeiten Sie unbedingt mit **Schutzkleidung! Handschuhe** um vor Splintern zu schützen, **Maske** um vor dem Staub zu schützen und eine **Brille** um die Augen vor wegspringenden Splintern zu schützen!

## 7. Dekorieren

Jetzt kommt der gemütliche Teil! Hier ist der Phantasie keine Grenze gesetzt: ob fertige Paletten-Kissen, andere Kissen oder aus Kinderbett-Matratzen selbst genähte Kissen....individuell und persönlich!



**Tipp:** Bei der Variante mit gerade Rückenlehne hat man ausserdem den Vorteil, dass man die seitliche Rückenlehne bepflanzen kann! Dazu gibt es mittlerweile

passende Pflanztöpfe (Online) zu kaufen. So hat man nicht nur eine Lounge sondern auch einen blumigen Blickfang oder einen praktischen Kräutergarten!



### Varianten:

Wer sich für eine gerade Rückenlehne entscheidet hat ausserdem folgende Möglichkeiten:

#### 1. Bepflanzte Kante

Hier ebenfalls mit den passenden Pflanztöpfen Arbeiten oder mit Balkongeländer-Kästen (funktionieren ebenfalls).

#### 2. Kopfstütze

Besonders gemütlich wird es, wenn man die Kante polstert. Also: Feierabend, Füße hoch, Kopf zurücklegen und entspannen!

